

Die Gülle wird umgepumpt

Gestern: Lkw-Brand auf B 243 bei Wesseln / Fahrer unverletzt

Wesseln – Schreck am frühen Dienstagmorgen auf der B 243 bei Wesseln: Ein brennender Lkw hielt zahlreiche Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst sowie Unterer Wasserbehörde und Straßenmeisterei auf Trab.

Der Lkw, der 25 000 Liter Gülle geladen hatte, war auf dem Weg nach Söder, als er plötzlich in Höhe der Biogasanlage bei Wesseln in Brand geriet. Der 62-jährige Fahrer aus Schleswig-Holstein blieb unverletzt. Als die Kontrolleure aufleuchtete, verließ er umgehend das Führerhaus, um nach dem Rechten zu schauen. Als er Qualm im Motorraum entdeckte, alarmierte er sofort die Feuerwehr. So heulten gegen 4.20 Uhr in zahlreichen Orten des Bad Salzdetfurther Stadtgebietes die Sirenen.

Wenige Minuten später war das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehrtechnischen Zentrale aus Groß Düngen vor Ort und bekämpfte die Flammen des mittlerweile komplett brennenden Führerhauses aus sicherer Entfernung mit dem Wasserwerfer. Nach und nach trafen weitere Wehren ein. Da auch der Anhänger Leck schlug, wurden Sandsäcke vom Gelände der Biogasanlage geholt, um ein „Becken“ rund um den Lkw zu errichten, damit Gülle, Löschwasser und Betriebsstoffe nicht in den Straßengraben fließen konnten.

Das Leck setzte sich durch Schwebstoffe von selbst wie-



Die Zugmaschine brennt aus: Durch die Hitzeentwicklung wird der Straßenbelag beschädigt, so dass der Bereich saniert werden muss. Die Sperrung soll noch heute andauern. FOTO: FEUERWEHR

der zu. Ein Gülletransporter eines Landwirts aus Listringen wurde angefordert, um die Gülle umzupumpen.

Gegen 7 Uhr war der Einsatz beendet. Vor Ort waren mehr als 70 Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Wesseln, Klein Düngen, Hockeln sowie die

Tanklöschfahrzeuge aus Bad Salzdetfurth und der FTZ aus Groß Düngen, der Einsatzleitwagen aus Bad Salzdetfurth sowie die Hygiene-Einheit, die die Kleidung der Feuerwehrleute dekontaminierte.

Über die Höhe des entstandenen Sachschadens konnten

gestern noch keine Angaben gemacht werden.

Durch die Hitzeentwicklung ist der Fahrbahnbelag der B 243 beschädigt. Aus diesem Grund hält die Vollsperrung der Straße zwischen Wesseln und Söder voraussichtlich bis heute an. gre